F-300 / F-600 / F-900 / F-1200

Fusion EURO

Professional Lighting System

Studioblitz F-300/F-600/F-900/F-1200

(14963/14965/14964/14962)

Bedienungsanleitung

Inhalt

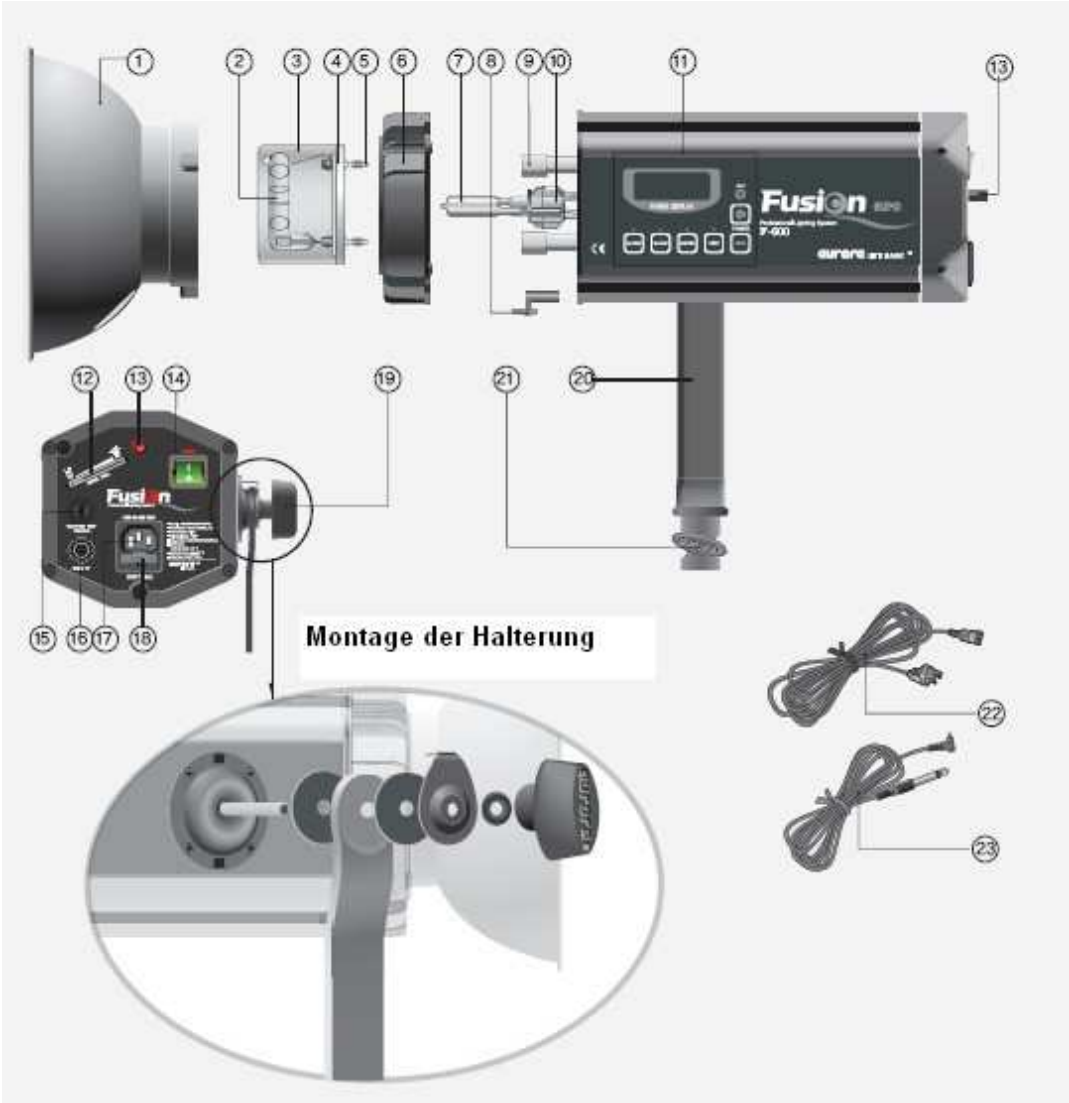
1. Vor Inbetriebnahme
2. Bezeichnung der Komponenten
3. Funktionen des Bedienfelds
4. Bedienung
5. Spezifikationen
6. Wartung
7. Behebung von Störungen

1. Vor Inbetriebnahme

Bitte lesen Sie die vorliegende Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch.

1. Bitte überprüfen Sie die Eingangsspannung vor Inbetriebnahme.
2. Während des Betriebs sollte der Blitz nicht bewegt oder angestoßen werden. Anderenfalls könnte die Spule des Einstelllichts abgetrennt werden.
3. Bitte benutzen Sie nur eine geerdete Schukosteckdose und achten auf die korrekte Verbindung der einzelnen Komponenten.
4. Das Einsetzen bzw. die Entnahme von Reflektoren, Tuben und anderem Zubehör sollte nur in abgeschaltetem und erkühltem Zustand der Halogenlampe vonstatten gehen.
5. Bitte benutzen Sie Halogenlampen mit über 500W/s nur für kurze Zeit, da ansonsten ein verwendeter Vorsatz-Tubus überhitzen könnte.
6. Waben können nur mit Halogenlampen bis 300W verwendet werden.
   Einstelllichter über 300W können die Wabe schmelzen oder beschädigen.
7. Benutzen Sie nur Softboxen aus nicht-entflammbaren Materialien.
8. Der Blitz darf nicht unter feuchten Bedienungen gelagert oder für längere Zeit benutzt werden.
9. Bewahren Sie Ihren Blitz außer Reichweite von Kindern auf.
10. Halten Sie mindestens 1m Abstand zwischen dem Objekt und dem Blitz.
11. Maximale Raumtemperatur: 25°C.
12. Benutzten Sie den Blitz nicht mit zerbrochenem Schutzglas.
13. Die Lampe muss gewechselt werden, wenn diese beschädigt ist oder sich durch Wärme verformt hat.

2. Bezeichnung der Komponenten



(1) Reflektor

(2) Xenonblitzröhre

(3) Pyrex-Glocke

(4) Keramiksockel

(5) Anschlussstück für Xenonblitzröhre

(6) Aufnahme für Xenonblitzröhre

(7) Einstelllicht

(8) Feststellhebel

(9) Halterung für Xenonblitzröhre

(10) Sockel für Einstelllicht

(11) Bedienfeld

(12) Regler für das Einstelllicht

(13) Fotozelle

(14) Netzschalter

(15) Sicherung für Einstelllicht

(16) Sockel für Synchrokabel X

(17) Sockel für Netzkabel (AC)

(18) Sicherung (250V/10A)

(19) Feststellhebel

(20) Träger in L-Form

(21) Befestigungsschraube

(22) AC Kabel

(23) Synchrokabel

3. Funktionen des Bedienfelds

(1) Leistungsanzeige
(2) Alarm: An-/Aus-Schalter für Alarm (Überprüfung des Ladezustands)
-Alarm an: Ein Piepston ertönt während des Ladevorgangs und stoppt bei voller Ladung
-Alarm aus: Während des Ladevorgangs ertönt kein Piepston
(3) Slave: Schalter für Lichtsensor
-Slave an: Bedienung über Lichtsensor und Synchrokabel. Blitz löst auch über die eingebaute Fotozelle aus.
-Slave aus: Nur Bedienung über Synchrokabel möglich (Fotozelle ist ausgeschalten)
(4) Model: Es gibt 3 verschiedene Einstellungen für das Einstelllicht.
-Einmal Drücken (rotes Licht leuchtet): maximales Einstelllicht
-Zweimal Drücken (grünes Licht leuchtet): Einstelllicht proportional zur Blitzleistung
-Dreimal Drücken (Licht aus): Das Einstelllicht kann manuell durch den Schieber an der Rückseite eingestellt werden
(5) Testknopf: Durch Drücken des Testknopfes lösen Sie den Blitz aus. Er dient auch dazu um Überlastungen abzubauen. Das rote Licht leuchtet, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, während des Ladevorgangs ist das Licht aus.
(6) O.H.: Bei Überhitzung der Platinen leuchtet das rote Licht auf und es beginnt zu piepsen. Das Einstelllicht geht aus und es funktioniert nur noch die Belüftung. Das Gerät startet nach der Abkühlung.

(7) Leistung + : Taste zur Steigerung der Lichtleistung. Durch erneutes Drücken bei maximaler Leistung, folgt minimale Leistung.
(8) Leistung - : Taste zur Minimierung der Lichtleistung. Durch erneutes Drücken bei minimaler Leistung, folgt maximale Leistung.

4. Bedienung

1. Bei Auslieferung sind Alarm, Slave und die Taste für das Einstelllicht ausgeschaltet. Bitte überprüfen Sie zuerst dass das Einstelllicht und der Hauptschalter ausgeschalten sind.

2. Schließen Sie das Synchrokabel und Netzkabel an.

3. Sobald Sie den Hauptschalter anschalten, erscheint automatisch 5 im Display. Die Leistung des Blitzes ist somit voreingestellt auf 5W/s.
4. Alle Tasten reagieren auf einen Fingerdruck. Alarm, Slave, und die Schalter für das Einstelllicht sind ausgeschalten. Diese Voreinstellung kann je nach Bedarf beibehalten oder geändert werden.

5. Für das Einstelllicht sind drei verschieden Einstellungen möglich:
   - Einmal Drücken (rotes Lichtleuchtet): maximales Einstelllicht
   -Zweimal Drücken (grünes Licht leuchtet): Einstelllicht proportional zur Blitzleistung
   -Dreimal Drücken (Licht aus): Das Einstelllicht kann manuell durch den Schieber an der Rückseite eingestellt werden.

6. Ändern Sie die Blitzleistung durch Drücken der Tasten + oder -

7. Das digitale Display dient als Überlastungsindikator. Es blinkt bei Überlastung auf. Bitte drücken Sie den Testknopf um das Problem zu beheben.

8. Bei Überhitzung leuchtet das O.H.-Lämpchen. Bitte schalten Sie Ihr Gerät aus und lassen es abkühlen. Starten Sie es nach der Abkühlung(10-15min) erneut.

9. Zur Verwendung eines Schirmes benötigen Sie den Aurora Standardreflektor ALR114. Montieren Sie diesen zuerst an den Blitz, dann schieben Sie die Schirmstange durch das Loch im Standardreflektor und in die Schirmhalterung am Blitz. Achtung: Lassen Sie den Blitz und den Schirm zuerst abkühlen, bevor Sie den Schirm wieder herausnehmen.

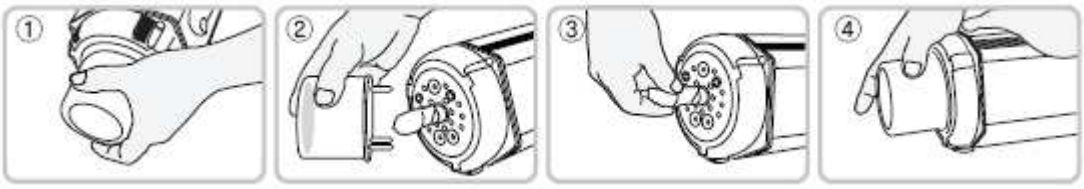
10. Zur Verwendung einer Softbox bringen Sie zuerst den Aurora Blitzadapter an die Softbox an, danach montieren Sie die Softbox mit Adapter an den Blitz. Führen Sie die Nasen des Adapters in die Löcher auf der Blitzvorderseite ein, dann drehen Sie die Softbox im Uhrzeigersinn bis

Sie eine Rastung (Klick) hören. Zur Abnahme der Softbox, lassen Sie diese und den Blitz erst abkühlen. Danach drücken Sie mit der einen Hand den Entriegelungsknopf, mit der anderen Hand drehen Sie die Softbox entgegen dem Uhrzeigersinn und nehmen sie ab.

5. Spezifikationen

	F-300	**F-600**	**F-900**	**F-1200**
Leistung, Joule/Ws	5-300W/s	5-600W/s	5-900W/s	5-1200W/s
Blitzleistung	1/128-voll	1/192-voll	1/256-voll	1/512-voll
Leistungssteigerung	16 Stufen	19 Stufen	21 Stufen	22 Stufen
Wiederaufladezeit	0,3-1,2 Sek.	0,3-1,5 Sek.	0,3-2,5 Sek.	0,3-3 Sek.
Eingangsspannung	AC 110V50/60Hz, AC220V 50/60Hz			
Sicherung	10AF			
Minimale Blende bei 2m, ISO 100, T=1/60	1,42	1,42	1,42	1,42
Maximale Blende bei 2m, ISO 100, T=1/60	16,4	22,3	22,8	32,2
Blitzdauer T=0,5	1/1740 Sek.	1/1740 Sek.	1/1740 Sek.	1/1740 Sek.
Blitzspannungsstabilität	±0,1%			
Farbtemperatur	5500±100°K			
Einstelllicht	150W-1000W (GX 6,35)			
Synchrospannung	DC6V			
Auslösung	RF Fernbedienung, Infrarotfernbedienung, Synchrokabel, Fotozelle, Testknopf			
Maße (cm)	33x18x13	37x18x13	42x18x13	46x18x13
Gewicht	3,0kg	3,2kg	4,2kg	4,6kg
Gehäuse	Druckgegossen mit Titan-Aluminium			
Blitzröhre	plug-in			
Kühlung	Alle Modelle			
Überhitzungsanzeiger	Durch Alarm			
Zubehör	Pyrex-Glocke, Einstelllicht, Schutzkappe, Netzkabel, Synchrokabel, Ersatzsicherung			

6. Wartung



1. Auswechslung des Einstelllichts bzw. der Halogenlampe
   ①Halten Sie mit der einen Hand die Blitzröhre fest und mit der anderen Hand den Blitzkopf.
   ②Ziehen Sie die Glashaube vom Blitzkopf. Die Halogenlampe ist fest fixiert, deshalb ziehen Sie diese langsam Stück für Stück heraus und nicht in einem Ruck.
   ③Umwickeln Sie das Einstelllicht zum Herausziehen mit einem weichen Tuch. Bitte benutzen Sie unbedingt ein Tuch, da ansonsten die Lebensdauer der Lampe verkürzt werden könnte. Hinterlassen Sie keine Fingerabdrücke oder Schmutz. Bei Verschmutzungen benutzen Sie bitte ein weiches Tuch zur Reinigung.
   ④Wenn Ihr Einstelllicht defekt sein sollte, wechseln Sie die kaputte Lampe durch eine neue aus, setzen die Glashaube wieder drauf und drücken diese fest.
2. Auswechslung der Sicherung
   Ziehen Sie zunächst das Netzkabel heraus und demontieren dann die Sicherungshalterung mit einem Schraubenzieher, um die Sicherung herauszunehmen. Schauen Sie, ob die Sicherung durchgebrannt ist und ersetzen diese bei Bedarf durch eine neue.
3. Aufbewahrung der Blitze
   Bitte benutzen Sie die Schutzkappe während Transport und Nichtgebrauch. Zur Reinigung der Glashaube oder der Leuchtmittel verwenden Sie ein weiches Tuch. Bitte beachten Sie, dass Verunreinigungen Ihrem Blitz schaden.

7. Behebung von Störungen

	Ursache	**Behebung**
Fotozelle funktioniert nicht	Slave ist aus.	Schalten Sie die Slavetaste an.
	Licht erreicht die Fotozelle nicht	Ändern Sie die Position des Blitzes so, dass das Licht die Fotozelle erreicht.
	Zu viel Umgebungslicht	Bewahren Sie die Fotozelle vor zu viel Licht. Schützen Sie diese bei zu hoher Sonneneinstrahlung z.B. mit einem dicken Papier vor dem Sonnenlicht.
Synchrokabel funktioniert nicht	Staub oder Dreck auf dem Stecker des Synchrokabels	Entfernen Sie Staub und Dreck
	Gebrochenes Synchrokabel bzw. schlechte Verbindung	Wenn die Auslösung durch den Testknopf reibungslos funktioniert, wechseln Sie bitte das Synchrokabel durch ein neues aus.
Kontinuierliches Piepen	Problem beim Aufladen	Bitte überprüfen Sie, ob die

		Eingangsspannung zu gering ist.
	Überhitzung	Überprüfen Sie, ob die Kühlung richtig funktioniert. Lassen Sie den Blitz abkühlen und versuchen Sie es erneut.
Keine Funktion	Keine Elektrizität	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig eingeschaltet ist. Wechseln Sie die Sicherung.
Sonstiges	Bitte kontaktieren Sie den Foto Walser Kundenservice. Dort wird Ihnen hinsichtlich Sicherheit, Funktionen und Garantie gerne weitergeholfen.	